

17.03.2015

Benedikt Hoffmann als Top-Copilot

Erfolge beim Mitropa-Rally-Cup – Rückblick bei Versammlung des MSC Freyung e.V. im ADAC



Mit den geehrten Mitgliedern freuen sich 3. Bürgermeister Herbert Schiller (von links) und MSC Vorstand Karl-Heinz Füchsl (2. von rechts) . – Fotos: Sammer

Freyung. Seine Mitglieder engagieren sich bei städtischen Veranstaltungen, sie sind aktiv in der Jugendarbeit und entsprechend auch sportlich erfolgreich: Bei der Jahreshauptversammlung des MSC Freyung e.V. im ADAC blickte der Vorsitzende Heinz Füchsl für die rund 60 anwesenden Mitglieder im Clublokal Passauer Hof auf ein spannendes Jahr zurück. Lob für die Arbeit des MSC gab es dabei auch von 3. Bürgermeister Herbert Schiller. Der MSC sei ein guter Werbeträger und Botschafter der Stadt.

Schriftführer Gerhard Wilhelm berichtete über die Vereinsaktivitäten 2014, darunter das Luftgewehrschießen, Kegeln, Tischtennis usw., die zur Vielseitigkeitsmeisterschaft zählten. Außerdem unterstützte der Verein die Veranstalter des Quattrotreffens in Finsterau und organisierte dabei einen Geschicklichkeitslalom. Zu den größten Veranstaltungen zählten der Freyunger ADAC-Automobilslalom und das Jugendkartrennen, bei denen mit hohem personellen Aufwand agiert werden musste.

Schatzmeister Hermann Angerer berichtete , dass der Verein auf gesunden Beinen steht. Die beiden Kassenprüfer Peter Sammer und Richard Söldner sen. bestätigten die tadellose Arbeit.

Sportleiter Konrad Sammer zeigte sich in seinem Bericht erfreut über die Leistungen der MSC-Lizenzfahrerin und Fahrer. 2014 waren mit Vanessa Bommel und Benedikt Hofmann nur zwei Mitglieder auf den Rallyepisten unterwegs. Mit Hofmann als Mitropa-Rally-Cup-Champion feierte der MSC jedoch 2014 den größten Erfolg in seiner 43-jährigen Vereinsgeschichte.



Die erfolgreichen Fahrer mit Herbert Schiller (v.l.): Vanessa Bommel, Benedikt Hofmann und Sportleiter Konrad Sammer.

Vanessa Bommel fuhr 2014 noch zweigleisig, neben dem Kartslalom nahm Vanessa in der vergangenen Saison auch als Beifahrerin im Rallyeauto den Kampf gegen die Uhr auf. Mit dem erfahrenen Piloten Kurt Groh vom MSC Emmersdorf nahm sie an zwölf Rallyeveranstaltungen teil. Dabei fühlte sie sich im BMW 318is von Anfang an sehr wohl und dirigierte Groh durch die Niederbayerische Rallyemeisterschaft.

Benedikt Hofmann war im vergangenen Jahr 14 Mal als Copilot bei Rallyes am Start, in ganz Europa. So war er 2014 sporadisch mit dem Österreicher Walter Mayer auf einem Peugeot 207 Super 2000 bei einigen Rallyes in Österreich unterwegs. Seinen größten Erfolg feierte Bene mit Manuel Köbler aus Füssen. Auf einem Subaru Impreza WRX Sti R4 bestritten die beiden 2014 den Mitropa Rally Cup. Beim Mitropa Rally Cup handelt es sich um die inoffizielle Europameisterschaft für Privatfahrer im Automobil-Rallye-Sport. Dazu zählten 2014 acht Rallyes in Österreich, Slowenien, Italien und Deutschland. Benedikt Hofmann wies Köbler den Weg durch die Wertungsprüfungen. Zwei Ausfälle, darunter leider ein schwerer Unfall bei der heimischen Drei-Städte-Rallye, standen sechs Siegen in der Mitropa-Cup Wertung gegenüber. Mit den sechs Siegen vor teilweise 50000 Zuschauern an den Wertungsprüfungen setzten sich Köbler/Hofmann gegen die internationale Konkurrenz durchsetzen. Bei der Gesamtsiegerehrung im November nahm Benedikt Hofmann in Italien den verdienten Lohn für seine außerordentlichen Leistungen entgegen und

darf sich nun Mitropa-Rallye-Cup Champion nennen.

EHRUNGEN

Verdiente Mitglieder zeichneten 3. Bürgermeister Herbert Schiller, Ehrenratsvorsitzender Josef Philipp und MSC Vorsitzender Karl-Heinz Fuchsl aus:

Vereinsmeister im **Lizenzsport** wurde Benedikt Hofmann vor Vanessa Bommel. Die Vereinsmeisterschaft im **Vielseitigkeitswettbewerb** bei den **Damen** gewann Karin Poxleitner vor Martina Krückl, Margarethe Kaspar, Christine Fuchsl und Roswitha Angerer. Bei den **Herren** war Christian Wilhelm erfolgreich. Es folgten Karl-Heinz Fuchsl, Siegfried Poxleitner, Max (Mundl) Kandlbinder und Hermann Liebl.

Bei der Wertung für **Kinder und Jugendliche** sah es wie folgt aus: 1. Christina Sammer vor Patrick Duschl, Lisa-Maria Poxleitner, Marcel Braumandl und Nina Braumandl. Bei den Mannschaften siegte die Truppe Mannschaftsführer Helmut Peterhansl vor der Mannschaft von Konrad Sammer und Luise Küttner.

Als **aktivste Mitglieder** wurden punktgleich Chritine Fuchs und Karin Poxleitner vor Helmut Peterhansl geehret.

Für **15-jährige Mitgliedschaft** wurden ausgezeichnet: Michael Krammer, Waltraud Stadler und Winfried Stadler, für **25-jährige Mitgliedschaft** Roland Braumandl, für **40-jährige Mitgliedschaft** Johann Büttner.

Die MSC **Verdienstnadel in Silber** für besondere Verdienste um den Verein erhielten Siegfried Balda, Ferdinand Frank, Jutta Kandlbinder, Siegfried Poxleitner, Irene Sammer, Herbert Schiller, Richard Söldner und Erna Waldhäusl.

Die MSC **Verdienstnadel in Gold** erhielten Hermann Angerer und Alfons Paulik.

Mit der MSC **Verdienstnadel in Gold** mit Lorbeerblatt in Bronze wurde Hermann Löffler ausgezeichnet.

Die ADAC **Gauverdienstnadel** erhielten Hans-Georg Binder, Michaela Braumandl und Gerhard Wilhelm. Mit der ADAC Gauverdienstnadel-Gold mit Kranz wurden der 2. MSC Vorsitzende Erich Irlesberger sowie Sportleiter Konrad Sammer bedacht.

Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Jugendleiter Roland Braumandl den Mitgliedern die komplett renovierten Jugend-Karts vor. In vielen Stunden wurden die "Renner" von Roland Braumandl unter der Mithilfe von Sohn Marcel und Bram de Smidt bis zur kleinsten Schraube zerlegt, lackiert und mit viel Liebe zum Detail ganz neu aufgebaut. Außerdem wurde von Michaela und Roland Braumandl die neue Clubbekleidung gezeigt.

– pnp

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_freyung_grafenau/freyung/1620246_Benedikt-Hoffmann-als-Top-Copilot.html

© 2014 pnp.de